

ONLINEDIENST Erlaubnis für die Veranstaltung von Online-Poker, virtuellen Automatenspielen und Sportwetten (kurz Online-Glücksspiel) – ein Online-Dienst der Gemeinsamen Glücksspielbehörde der Länder (GGL)

Datenschutzerklärung
und
allgemeine Informationen zur Umsetzung der
datenschutzrechtlichen Vorgaben der Artikel 12 bis 14 der
Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) für den Online-Dienst Erlaubnis für
die Veranstaltung von Online-Glücksspiel

Fast jede natürliche Person sowie Unternehmen treten mit der Verwaltung früher oder später in Kontakt. Hierbei müssen personenbezogene Daten verarbeitet werden.

Daten sind personenbezogen, wenn sie einer natürlichen Person (einem Menschen) zugeordnet werden können. Wenn Verwaltungsbehörden personenbezogene Daten verarbeiten, bedeutet das, dass sie diese Daten z.B. erheben, speichern, verwenden, übermitteln, zum Abruf bereitstellen oder löschen. Personenbezogene Daten werden grundsätzlich nur für den Zweck verarbeitet, für den sie erhoben wurden. Eine zweckändernde Verarbeitung erfolgt nur, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben.

Sie befinden sich hier in einem Online-Dienst der Gemeinsamen Glücksspielbehörde der Länder (GGL). Wenn Sie einen Antrag über unseren Online-Dienst stellen, erreicht uns als zuständige Behörde Ihr Antrag direkt.

Der Online-Dienst ist dabei nur ein Antragsassistent, der Ihre Daten erfasst und Ihren Antrag an uns weiterleitet. Der Onlinedienst ist beendet, sobald die Daten an uns weitergeleitet wurden.

Als zuständige Behörde bearbeiten wir Ihren Antrag dann inhaltlich und entscheiden darüber, ob Ihr Antrag bewilligt wird, ob noch Angaben fehlen oder ob der Antrag abgelehnt wird.

Für das Verwaltungsverfahren, welches die konkrete Bearbeitung Ihres Antrags betrifft, finden Sie auf unserer Website unter dem Menüpunkt „Erlaubnisfähiges Glücksspiel“ die geltenden Datenschutzbestimmungen.

Wenn Sie sich über ein Nutzerkonto hier bei diesem Online-Dienst angemeldet haben, gelten außerdem die Datenschutzbestimmungen für das Nutzerkonto.

Im Folgenden informieren wir Sie darüber, welche personenbezogenen Daten wir in diesem Online-Dienst (Antragsassistenten) verarbeiten und was wir mit diesen Daten machen. In Bezug auf den Online-Dienst informieren wir Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen und an wen Sie sich deswegen wenden können.

Inhaltsverzeichnis

1. Zu welchem Zweck und auf welcher Grundlage verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten?
2. Wer sind wir?
3. Wer sind Ihre Ansprechpersonen?
4. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?
5. Wie verarbeiten wir diese Daten?
6. Wie lange speichern wir Ihre Daten?
7. Welche Rechte (Auskunftsrecht, Widerspruchsrecht usw.) haben Sie?

1. Zu welchem Zweck und auf welcher Grundlage verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten?

Wir sind verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten im Online-Dienst und sind die zuständige Glücksspielaufsichtsbehörde. Der Zweck des Online-Dienstes ist es, als Antragsassistent Ihre Daten zu erfassen und Ihren Antrag an uns als die zuständige Behörde zuzustellen.

Wir verarbeiten Ihre Daten auf der Grundlage von § 25 TDDDG und von Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO in Verbindung mit §§ 1, 2 Absatz 3 Online-Zugangsgesetz (OZG) in Verbindung mit §§ 27f Absatz 1, 9a Absatz 1 GlüStV 2021.

2. Wer sind wir?

Wir sind die Gemeinsame Glücksspielbehörde der Länder. Wir sind datenschutzrechtlich für den Betrieb des Online-Dienstes verantwortlich.

3. Wer sind Ihre Ansprechpersonen?

Fragen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten, die sich auf den Online-Dienst (Antragsassistenten) beziehen, können Sie an die folgende Person richten:

Datenschutzbeauftragte

Gemeinsame Glücksspielbehörde der Länder (Anstalt des öffentlichen Rechts)

Hansering 15

06108 Halle (Saale)

E-Mail: datenschutz@gluecksspiel-behoerde.de

Für Fragen, die das Verwaltungsverfahren betreffen (z. B. „wann bekomme ich eine Antwort“, „waren die Unterlagen richtig“, „fehlt noch etwas“), wenden Sie sich bitte an die

Gemeinsame Glücksspielbehörde der Länder (Anstalt des öffentlichen Rechts)

Referat 21 (Virtuelle Automatenspiele/Online-Poker/Sport- und Pferdewetten

Referat 22 (Klassenlotterien und Gewerbliche Spielvermittlung)

Hansering 15

06108 Halle (Saale)

Telefon: +49 345 52352 0

E-Mail: info@gluecksspiel-behoerde.de

4. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?

Wir verarbeiten folgende personenbezogene Daten:

- Beim Antragsteller soweit es sich um die Ansprechpersonen beim antragstellenden Unternehmen handelt oder um den Antragsteller selbst:
 - Vor- und Nachname,
 - E-Mail-Adresse
- Angaben zum Veranstalter:
 - soweit es sich um eine natürliche Person handelt:
 - Vor- und Nachname,
 - Adressdaten, Geburtsdatum/-ort,
 - Staatsangehörigkeit,
 - Telefonnummer,
 - E-Mail-Adresse
 - Soweit es sich um eine juristische Person oder Personengesellschaft handelt:
Angaben zu gesetzlich vertretungsbefugten Personen:
 - Vor- und Nachname,
 - Adressdaten,
 - Geburtsdatum/-ort,
 - Staatsangehörigkeit,
 - Telefonnummer,

- E-Mail-Adresse
 - Führungszeugnis gem. § 30 Abs. 5 BZRG
 - Anhängige Strafverfahren
- Daten von Dritten* mit jeweils folgenden Angaben:
 - Vor- und Nachname,
 - Adressdaten,
 - Geburtsdatum/-ort,
 - Staatsangehörigkeit,
 - Telefonnummer,
 - E-Mail-Adresse,
 - anhängige Strafverfahren

* Gesetzlich vertretungsberechtigte Person(en)

* Empfangsberechtigte Person(en) für das Erlaubnisverfahren im Inland

* IT-Sicherheitsbeauftragte Person(en)

* Zuständige Person(en) für informationstechnische Fragen

* Geldwäschebeauftragte Person(en)

* Vertretung der geldwäschebeauftragten Person(en)

* Verantwortliche Mitglieder der oberen Leitungsebene

* Sozialkonzeptbeauftragte Person(en)

* Spielerschutzbeauftragte Person(en)

* Zuständige Person(en) für die Spieldurchführung

* Datenschutzbeauftragte Person(en)

5. Wie verarbeiten wir diese Daten?

In dem Antragsassistenten werden Ihre personenbezogenen Daten erhoben, für die Dauer der Anwendung zwischengespeichert und an die für das Verwaltungsverfahren zuständige Abteilung in der GGL weitergeleitet.

Mit der Absendung des Antrags werden Ihre personenbezogenen Daten aus dem Online-Dienst gelöscht. Es verbleiben keine pseudonymisierten Metadaten, um den Antragsverlauf technisch nachvollziehen zu können.

6. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Ihre Daten werden in diesem Online-Dienst nur erhoben. Mit der Absendung an uns als zuständige Behörde werden die Daten im Online-Dienst gelöscht.

Sie können Ihre Daten im Online-Dienst für 90 Tage zwischenspeichern, wenn Sie z. B. noch Unterlagen beifügen möchten. Dies müssen Sie aktiv durch das Anklicken der Schaltfläche „Zwischenspeichern“ machen. Die Daten bleiben dann für diese Dauer im Online-Dienst gespeichert. Zwischengespeicherte Daten können über die Übersichtsseite aktiv gelöscht werden.

Wenn Sie Ihren Antrag weder absenden noch zwischenspeichern, werden Ihre Daten mit Verlassen des Online-Dienstes gelöscht. Sie werden nicht gespeichert. Sie haben die Möglichkeit, Ihre gemachten Angaben in einem JSON-Dateiformat herunterzuladen und zu einem späteren Zeitpunkt bei Fortsetzung der Antragsbearbeitung wieder in den Online-Dienst hochzuladen.

8. Welche Rechte (Auskunftsrecht, Widerspruchsrecht usw.) haben Sie?

Sie haben nach der Datenschutz-Grundverordnung verschiedene Rechte. Einzelheiten ergeben sich insbesondere aus Artikel 15 bis 18 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung, die wir hier erklären. Bitte beachten Sie, dass manche Rechte aufgrund der Struktur der Datenverarbeitung im Online-Dienst tatsächlich keinen Anwendungsfall haben.

- **Recht auf Auskunft, Art. 15 DSGVO**

Sie können Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten verlangen, die wir verarbeiten. Bitte beschreiben Sie in Ihrem Auskunftsantrag Ihr Anliegen möglichst genau, um uns das Zusammenstellen der erforderlichen Daten zu erleichtern. Bitte beachten Sie, dass wir nur Angaben über die Vorgänge im Online-Dienst machen können.

- **Recht auf Berichtigung, Art. 16 DSGVO**

Wenn Ihre Angaben nicht (mehr) zutreffend sind, können Sie eine Berichtigung verlangen. Wenn Ihre Daten unvollständig sind, können Sie eine Vervollständigung verlangen.

- **Recht auf Löschung, Art. 17 DSGVO**

Wenn Sie Ihre Daten während der Antragsbearbeitung zwischengespeichert haben, können Sie Ihre Daten jederzeit selbst löschen. Hierfür bietet Ihnen der Online-Dienst die ständige Möglichkeit Ihre gemachten Angaben zu entfernen. Bei Abbruch oder nach Versand Ihres Antrages werden Ihre personenbezogenen Daten nicht zwischengespeichert.

- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DSGVO**

Sie haben das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten zu verlangen.

- **Recht auf Widerspruch, Art. 21 DSGVO**

Sie haben das Recht, jederzeit und ohne Angabe von Gründen der Verarbeitung Ihrer Daten zu widersprechen. Bitte beachten Sie, dass ein Widerspruch nur zukünftige Verarbeitungen verhindert.

- **Recht auf Beschwerde, Art. 77 DSGVO**

Wenn Sie glauben, dass wir Ihrem Anliegen nicht oder nicht in vollem Umfang nachgekommen sind, können Sie bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde Beschwerde einlegen:

Datenschutzbeauftragter des Landes Sachsen-Anhalt

Otto-von-Guericke-Straße 34a

39104 Magdeburg

E-Mail: poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de

Tel.: 0391 81803 0

Fax: 0391 81803 33

Allgemeine Hinweise zu diesen Rechten

Wir werden Ihnen grundsätzlich innerhalb eines Monats nach Eingang Ihres Anliegens antworten. Wenn wir länger als einen Monat für eine abschließende Klärung brauchen, erhalten Sie eine Zwischennachricht.

Wenn es Gründe gibt, wonach wir Ihr Anliegen nicht erfüllen können, teilen wir Ihnen dies mit. Sie erhalten in jedem Fall eine Nachricht.